

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ausgewählte Dramen

Das Käthchen von Heilbronn. Der zerbrochene Krug

Kleist, Heinrich

Leipzig, 1877

Auftritt XIV

[urn:nbn:de:bsz:31-86087](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86087)

Kunigunde (eilt erschreckt von der Leiter weg).
Was gibt's?

Die Knechte.

Das Haus sinkt! Fort, zurück!

Alle.

Heiland der Welt! Da liegt's in Schutt und Trümmern!

(Das Haus sinkt zusammen. Der Graf wendet sich und drückt beide Hände vor die Stirn. Alles, was auf der Bühne ist, weicht zurück und wendet sich gleichfalls ab.)
(Pauze.)

Vierzehnter Auftritt.

Käthchen tritt rasch, mit einer Papierrolle, durch ein großes Portal, das stehen geblieben ist, auf; hinter ihr ein Cherub in der Gestalt eines Jünglings, von Licht umflossen, blondlockig, Fittiche an den Schultern und einen Palmenzweig in der Hand.

Käthchen

(sowie sie aus dem Portal tritt, wendet sich und stürzt vor ihm nieder).

Schirmt mich, ihr Himmlischen! Was widersährt mir?

(Der Cherub berührt ihr Haupt mit der Spitze des Palmenzweigs und verschwindet.)
(Pauze.)

Fünfzehnter Auftritt.

Die Vorigen (ohne den Cherub).

Kunigunde (sieht sich zuerst um).

Nun beim lebend'gen Gott, ich glaub', ich träume! —
Mein Freund, schaut her!

Graf vom Strahl (vernichtet).

Flammberg!

(Er stützt sich auf seine Schulter.)

Kunigunde.

Ihr Bettern! Tanten! —

Herr Graf, so hört doch an!

Graf vom Strahl (stößt sie von sich).

Geht, geht, ich bitt' Euch!

Kunigunde.

Ihr Thoren, seid ihr Säulen Salz geworden?
Gelöst ist alles glücklich.